

Das Tropeninstitut zieht nach Allschwil

11.03.2015

Das Schweizerische Tropen- und Public Health-Institut TPH zieht definitiv von Basel ins Baselbiet: Auf dem Bachgraben-Areal in Allschwil soll für das Swiss THP ein Neubau erstellt werden. Und Baselland wird neu Mitträger und zahlt das Institut mit.

SDA. Der Neubau soll voraussichtlich 2019 bezogen werden, wie die Regierungen beider Basel am Mittwoch mitteilten. Untergebracht werden sollen im Gebäude rund 490 in Basel tätige Mitarbeiter des 1944 gegründeten Instituts, das weltweit rund 700 Angestellte zählt.

Das Bachgraben-Areal in Allschwil, auf dem ein Forschungs-, Innovations- und Wirtschaftscluster entsteht, stand schon im vergangenen Jahr als neuer Standort für das Swiss TPH zur Diskussion. Die Kosten für den Neubau wurden damals auf rund 90 Millionen Franken geschätzt.

Derzeit ist das Institut noch an der Socinstrasse in einem Basler Wohnquartier domiziliert. Die Mitarbeitenden des in den vergangenen Jahren stark gewachsenen Instituts verteilen sich auf diverse Liegenschaften und sollen künftig unter einem Dach arbeiten.

Vorbild für die neue gemeinsame Trägerschaft für das Swiss TPH ist der Staatsvertrag für die Universität Basel, mit der das renommierte Institut assoziiert ist. Die gemeinsame Trägerschaft soll laut den Regierungen in Basel und Liestal die Voraussetzung bilden für eine verstärkte Mitfinanzierung durch den Bund.

Die beiden Basel wollen das Swiss TPH ab 2017 mit einem Globalbeitrag von jährlich 7,2 Millionen Franken unterstützen. Basel-Stadt und Baselland steuern dabei je die Hälfte bei.